



über die 4. Sitzung  
des Bauausschusses  
am Donnerstag, 10. Oktober 2002  
im SPD-Fraktionsraum des Rathauses

Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 18:40 Uhr

## Anwesend

### Ratsmitglieder SPD

Herr Eckardt  
Herr Etzold  
Frau Gube  
Herr Kaminski  
Frau Müller

### Ratsmitglieder CDU

Herr Kissing  
Herr Schneider

### Ratsmitglieder Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Brinkmann

### Ratsmitglieder BG

Herr Kloß

### Sachkundige Bürger/Bürgerinnen SPD

Herr Gercek  
Herr Krüger

### Sachkundige Bürger/Bürgerinnen CDU

Herr Diederichs-Späh  
Herr Lasarczyk

### Verwaltung

Herr Adamini  
Herr Dornblüth  
Frau Mock  
Herr Seiffert

### entschuldigt fehlten

Frau Ciecior  
Herr Döttelbeck  
Herr Schlüter

Der Vorsitzende, Herr **Etzold**, eröffnete die form- und fristgerecht einberufene Sitzung, begrüßte die Teilnehmer und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Einstieg in die Tagesordnung verpflichtete Herr Etzold den neuen sachkundigen Bürger für die SPD, Herrn Kaya Gercek, der für den bisherigen sachkundigen Bürger Herrn Rothenpieler eingesetzt wird, seine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrzunehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze zu beachten und seine Pflichten zum Wohle der Gemeinde zu erfüllen.

Es wurde nach folgender Tagesordnung verfahren:

#### **A. Öffentlicher Teil**

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1.	Sachstandsbericht über die laufenden Hoch- und Straßenbau- maßnahmen	
2.	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	

## A. Öffentlicher Teil

### Zu TOP 1.

Sachstandsbericht über die laufenden Hoch- und Straßenbaumaßnahmen

Herr **Dornblüth** berichtete, das alle Hochbaumaßnahmen sich im Zeitrahmen befinden. Lediglich bei der Trauerhalle des Friedhofes Kamen-Mitte hat es Verzögerungen gegeben, weil die Ausschreibung für die Stahlbauarbeiten auf Grund von nicht verwertbaren Angeboten aufgehoben werden musste. Neue Ausschreibung und Vergabe sind erfolgt.

Auf Anfrage von Herrn **Kissing** erläuterte Herr **Dornblüth**, das die erste Ausschreibung nicht verwertbar war, da der Mindestbietende nachträglich Änderungen in dem Leistungstext vorgenommen hatte, der Zweitbietende eine andere Stahlkonstruktion als ausgeschrieben anbot und der Drittbietende mit der Angebotssumme von über 51.000 € erheblich über dem Kostenvoranschlag lag.

Auf weitere Nachfrage von Herrn **Kissing** erklärte Herr **Dornblüth**, dass es sich bei der Maßnahme um eine Stahl-/ Glaskonstruktion handele.

Herr **Adamini** teilte mit, dass alle Straßenbaumaßnahmen sich im Zeitplan befinden. Auch bei den Maßnahmen, bei denen Firmen beteiligt sind, die Insolvenz angemeldet haben, können die Endtermine voraussichtlich eingehalten werden. Zu den Arbeiten am Schattweg informierte er, dass der Ausbau im Kamener Bereich voraussichtlich ca. 2 Monate früher als geplant fertig gestellt werde.

Auch die Arbeiten für den Netzschluss Innerer Ring werden nach seiner Aussage fristgerecht fertig gestellt. Die Firma Krutmann, die zusammen mit der Firma Scherff die Arbeiten in einer Arbeitsgemeinschaft durchführen sollte, wird nun die Arbeiten allein fortsetzen.

Er informierte zudem, dass die Planungen für die Gestaltung der Mai-Brücke und des Pavillonumfeldes in der nächsten Planungsausschusssitzung vorgestellt werden.

Herr **Kissing** fragte nach, ob bei dem Pavillon angedacht sei, einen Neubau zu erstellen und ob es Überlegungen zu den Nutzungsmöglichkeiten der Fläche zwischen der Straße und dem Pavillon gebe.

Herr **Adamini** teilte mit, das nicht geplant sei, den Pavillon umzubauen und wies nochmals auf die Vorstellung der Planungen in der nächsten Planungs- und Umweltausschusssitzung hin.

### Zu TOP 2.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

#### 2.1 Mitteilungen der Verwaltung

- 2.1.1 Herr **Adamini** teilte mit, dass die Anregung von Herrn Diederichs-Späh in der Bauausschusssitzung am 11.04.2002, den Eingangsbereich zu der Straße Am Holze auszuleuchten, bereits realisiert worden ist.

## 2.2 Anfragen

- 2.2.1 Herr **Eckardt** regte an, im Bereich Langer Kamp zu prüfen, welche Schäden durch Baufahrzeuge auf Wirtschaftswegen verursacht wurden und wie Abhilfe geschaffen werden kann.
- 2.2.2 Herr **Schneider** wies daraufhin, dass an der Südkamener Straße im Rahmen der Erschließung „Auf den Kämpen“ größere Lkw`s auf dem Bürgersteig parken und hierbei die Bürgersteige beschädigen. Er bat um Prüfung.
- 2.2.3 Es wurde darauf hingewiesen, dass im Bereich Dortmunder Allee bei Regen eine größere Pfütze auftritt. Die Verwaltung wurde beauftragt, zu prüfen, in welchen Bereichen dies auftritt und ob diese Schäden evtl. behoben werden können.

Frau **Müller** machte darauf aufmerksam, dass dieses Problem auch an anderen Stellen, zum Beispiel in Heeren im Bereich Märkische Straße (Reisebüro Timmermann, Fa. Specht) auftritt.

Herr **Adamini** merkte an, dass diese Probleme voraussichtlich auf Grund der knappen Finanzen nicht alle zu beheben sind.

gez. Etzold  
Vorsitzender

gez. Dornblüth  
Schriftführer